

# Wege der Konfliktlösung an der Dreieichschule

## „4-Stufen-Modell“

### Stufe 1\*

*Die Schülerin / der Schüler sucht das klärende Gespräch mit der Lehrkraft. Hierzu kann sie/er eine Vertrauensperson hinzu bitten (Pate, Mitschüler, Klassenlehrer, Vertrauenslehrer, Schulseelsorger/in, Suchtpräventionsbeauftragte/r).*

*\*Diese Stufe kann entfallen, wenn sich die/der SchülerIn nicht in der Lage sieht, das notwendige Gespräch alleine führen zu können.*

### Stufe 2

*Kontaktaufnahme zwischen Erziehungsberechtigten und Lehrkraft, die Wege hierzu sind im Schülerbuch dokumentiert.*

*Beide Seiten führen ein lösungsorientiertes Gespräch und dokumentieren dieses mittels Ergebnisprotokolls. Dieses wird von den Gesprächsteilnehmern unterschrieben und die Erziehungsberechtigten erhalten auf Wunsch eine Kopie.*

### Stufe 3

*Endet das in Stufe 2 beschriebene Gespräch ohne ein für beide Seiten zufriedenstellendes Ergebnis, so wird ein Mitglied der erweiterten Schulleitung (Fachbereichsleiter/in oder Stufenleiter/in - gemäß Anlage 1) zu einem weiteren Gespräch gebeten.*

### Stufe 4

*Sollte auch in Stufe 3 keine Lösung gefunden werden, so leiten die Parteien aus Stufe 3 das Gespräch an die/den Schulleiter/in weiter.*

Unabhängig dieses Stufenmodells, welches sich primär auf Einzelprobleme bezieht, sollen **bei klassen-/lerngruppenbezogenen** Problemen zuerst die Klassenelternbeiräte und der Klassenlehrer, dann der SEB-Vorstand und als letzte Instanz die erweiterte Schulleitung hinzugezogen werden.

Schulleitung, Personalrat und SEB-Vorstand der Dreieichschule sind froh darüber mit diesem gemeinsam erarbeiteten transparenten Modell der Schulgemeinde aufzuzeigen, wie Konfliktfälle an unserer Schule gelöst werden sollten, sodass die allerletzte Möglichkeit, die Einschaltung von staatlichem Schulamt und/oder Hessischem Kultusministerium nicht notwendig wird.

Langen im November 2011

Schulleitung

Personalrat

SEB-Vorstand